

Von Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne zu Lasst uns froh und munter sein

Newsletter November 2021

Liebe Schmetterlings-Eltern, Liebe Schmetterlings-Kinder,

Zuallererst einmal wollen wir Sarah und ihre Familie herzlich willkommen heißen, die seit 01.11.21 auch zu unserer Schmetterlingsfamilie dazugehören.

Herzlich willkommen liebe Sarah!!!

Wie schnell die Zeit doch vergeht und schon steht der November vor der Tür. Draußen tobt der Wind, es ist kalt und grau und alle Blätter sind von den Bäumen gefegt, aber das kann uns Schmetterlingen nicht die Freude nehmen, Ausflüge an die frische Luft zu unternehmen. Die vielen bunten Blätter sind doch geradezu perfekt, sie beim Belüftungsschacht in der Nähe der Stadtbücherei mit großer Freude in die Lüfte steigen zu lassen.



Zusätzlich zu den Ausflügen zum Luftschacht haben wir einen Spaziergang zur Stadtbücherei gemacht, da wir für die Kita noch Bücher abgeben mussten. Zu gerne wären wir mit den Kindern auch hineingegangen, um uns in der Kinderecke der Stadtbücherei ein Paar Bücher gemeinsam anzuschauen. Auf Grund der aktuellen Lage war uns das leider nicht möglich. Wir hoffen aber, dass wir das bald nachholen können.



Ein großes Highlight für die Schmetterlinge war im November eindeutig die große Baustelle am alten Bauhaus. Mit leuchtenden Augen und strahlenden Gesichtern haben die Kinder die großen Bagger, die Krane und alle möglichen Baustellenautos beobachtet. Ole und Mattis kennen sich mit den Baustellenautos sogar so gut aus, dass wir eines Besseren belehrt wurden, als wir die Bagger mit Walzen verwechselt haben oder wir nicht wussten, dass dieses Fahrzeug doch ein Kipplaster ist.



Mitte November haben wir uns auf die Suche nach neuen Spielplätzen in unserer Nähe gemacht, da wir einmal etwas Neues entdecken wollten. Letztendlich sind wir auch auf einen super schönen Spielplatz gestoßen, der dann aber etwas zu anspruchsvoll war und eher etwas für die Großen ist. Mattis, Lina und auch Ole wollten am Liebsten sofort klettern, rutschen und sich austoben. Wir sind dann auf die naheliegende Wiese gegangen und haben die Kinder sich dort austoben lassen.

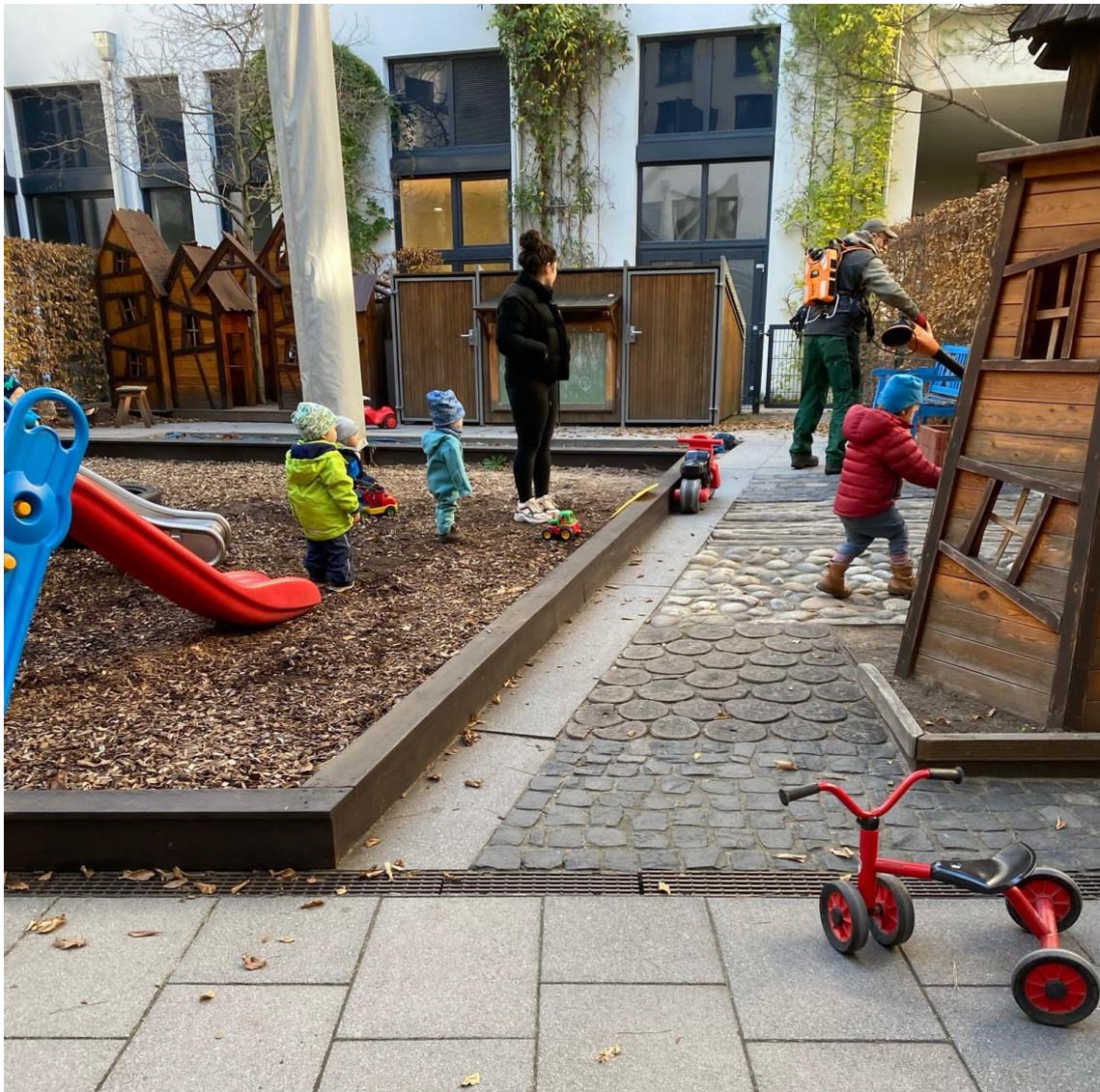


Und dann war er auch schon da, der 10.11.21 - unser Martinsumzug.
Da der Martinsumzug mit euch Eltern und den Geschwistern ja leider auf Grund der aktuellen Lage ebenfalls nicht stattfinden konnte, haben wir natürlich das Beste versucht, um den Kindern trotzdem einen schönen Tag zu ermöglichen. Angefangen im Morgenkreis haben wir noch einmal fleißig die vielen Sankt Martins-Lieder geübt, um beim Umzug durch die Kita auch die Lautesten sein zu können. Zum Frühstück gab es dann für Alle einen riesengroßen Martinsmann (Hefe) und einen Becher mit leckerem Kinderpunsch. Dann stellte sich bei manchen Kindern die Frage, welchen Teil des Martinsmanns sie doch als erstes essen sollten – zuerst die Beine oder doch den Kopf oder am besten zuerst die Rosinenaugen. Nach dem Frühstück haben dann die Schmetterlinge und auch die Libellen ihre Laternen vorbereitet. Dieses Jahr hatten wir uns für diese niedlichen Schäfchenlaternen entschieden... und dann ging der Martinsumzug auch schon los. Wir sind durch unseren Gruppenraum und Schlafraum, anschließend durch Marcus Büro und den großen Besprechungsraum und am Ende, um den Rundgang komplett zu machen noch durch den Gruppenraum und Schlafraum der Libellen marschiert. Dabei haben wir die Klassiker wie zum Beispiel Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne, Durch die Straßen auf und nieder, Ich geh mit meiner Laterne und Sankt Martin gesungen. Um 10:30 Uhr haben alle 4 Gruppen sich dann in der Turnhalle getroffen, um noch einmal gemeinsam zu singen.



Wenn ihr eine Anleitung haben möchtet, wie man diese Laternen am Leichtesten basteln kann, dann kommt gerne auf uns zu!

An einem anderen Tag im November bekamen wir auch besonderen Besuch im Garten. Auf der Wiese neben unserem Garten waren plötzlich Gartenarbeiter, die mit einem Laubbläser nicht nur ordentlich Lärm machten, sondern auch riesige Mengen an Laub auf einen großen Berg bliesen. Als der eine Mann uns dann fragte, ob er auch die Blätter in unserem Garten wegblasen sollte, konnten wir natürlich nicht nein sagen. Mit Begeisterung schauten sich die Schmetterlinge das ganz genau an und wollten gar nicht mehr wie gewohnt mit den Fahrzeugen fahren..., sondern nur noch den Männern mit den Laubbläsern zuschauen.



Die aktuellen Lieblingslieder der Schmetterlinge sind zum einen Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne und Baby Shark. Der absolute Lieblingstischspruch ist mit groooßen Abstand die Feuerwehr. Es vergeht kein Tag in der Kita, an dem wir vor dem Essen nicht einmal diesen Tischspruch gemacht haben.

Schneller als die Feuerwehr,

essen wir die Teller leer!

Widde Wat und Widde Wit,

Guten Appetit!

Ein neues sehr beliebtes Spielzeug bei uns in der Gruppe, welches auch erst seit November bei uns ist, ist ein kleines Schaukelpferdchen. Dieses scheint so beliebt zu sein, dass die Kinder sogar zu zweit damit spielen, damit sie sich nicht abwechseln müssen.



Am Montag, den 29.11.21 haben wir dann anlässlich des 1. Advents unseren Weihnachtsbaum aufgestellt, der uns durch die Adventszeit begleiten wird. An diesem Morgen haben wir dann auch im Morgenkreis die erste Kerze des Adventskranzes angezündet und verschiedene Weihnachtslieder gesungen, die uns jetzt ebenfalls durch die schöne Weihnachtszeit begleiten werden.

Am Mittwoch den 01.12.21 werden wir dann zum Einstieg in unseren diesjährigen Aktionsadventskalender gemeinsam mit den Kindern unseren Weihnachtsbaum schmücken und dabei Weihnachtslieder hören, um noch ein kleines bisschen mehr in Weihnachtsstimmung zu kommen.



Eine wunderschöne Vorweihnachtszeit, schöne schneereiche Tage zum Schlittenfahren und vor allem, dass ihr alle gesund bleibt, wünschen euch eure Schmetterlinge



Lea, Seyma und Georgina